



eb. Halle, 30. Oktober.

Der Wochenbeginn vollzog sich wieder in lustloser Weise, denn der Börse, deren Geschäftstätigkeit durch den hochprozentigen Bankrott...

Es fehlte aber auch nicht an einzelnen Lieblingen des Verkehrs. So rückte namentlich die Aktie der russischen Eisenbahn in den Vordergrund...

In allgemeinen wehte in dieser Woche ein etwas besserer Wind. Sei es, daß die Sorgen wegen der weiteren Gestaltung des Geldmarktes...

In weiteren Verläufe der Börse wurde die eine Enttäuschung hervor, daß die in Berlin stattgefundenen Beratungen der Vertreter der rheinisch-westfälischen Kohlengruben...

Anch im Börsenverkehr bewährte sich die alte Satz: Was dem einen ein Verlust, ist dem andern ein Nachteil. Auf dem gesamten Wirtschaftsleben...

erhöhlte Gewinne sind wertvoller als dem Emisionserfolg erzielt worden. Wenn auch die Emisionstätigkeit in neuerer Zeit nachgelassen hat...

Die Woche brachte noch eine sehr wenig erfreuliche Überraschung. Am Freitag traf völlig unerwartet aus London die Meldung ein, daß die Bank of England...

Die Reichsbank wird vorläufig eine abwartende Haltung einnehmen, da der Stand der Dinge sich nicht so günstig darstellt...

Deutsch-Amerikanische Werkzeugmaschinenfabrik vorm. Gustav Krebs, Akt.-Ges. in Halle a. S. Die gestern abend im „Grand Hotel Berges“ unter dem Vorsitz des Direktor Seiffert...

Der Abschluß der 1905/06 wurde genehmigt und beschlossen, 51254 Mark zu Abschreibungen zu verwenden und den Reinertrag von 20908,97 M.

Magdeburg, 19. Okt. Das hiesige Zentralblatt für die Zuckerindustrie...

Portlandzementfabrik Germania in Lehrte. Der Rechenschaftsbericht für 1905/06 bemerkt, daß sich die Früchte der Rekonstruktion...

Kaliwerke Acherleben. Am 26. Oktober findet eine Sitzung des Schutzkomitees der Aktionäre von Acherleben statt.

Gewerkschaften Heldringen I. und Heldringen II. Die Fortschritte in der Aufhebung der unteren Förderstrecke sind bisher nicht befriedigend.

Die Firma Braunkohlenwerk Kötzsche, Grube Marie, G. m. b. H. in Leipzig ist in das Handelsregister in Leipzig eingetragen worden.

Zscheweller Bergwerkverein. Nach dem Geschäftsbericht für 1905/06 konnte ein nur um 6220 t gegen das Vorjahr höherer Förderung erzielt werden...

hütte 55 950 t (i. V. 47 470 t). Das Ergebnis der Kohlengrubenbetriebs betrafft sich auf 3 675 577 M. (3 420 813 M.). Für Neubauten wurden 4 833 677 M. verwendet.

Eisenwerke Gagganau, Aktiengesellschaft in Gagganau. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 6 Proz. fest...

Eduard Lingel, Schulzfabrik, Aktiengesellschaft in Erfurt. Nach dem Rechenschaftsbericht hat sich in dem am 30. Juni abgelaufenen Geschäftsjahre der Umsatz vergrößert.

Europäische Petroleum-Union G. m. b. H. in Bremen. In das Bremer Handelsregister ist nunmehr die Europäische Petroleum-Union G. m. b. H. eingetragen worden.

Dividendenvorschläge. Wilhelmsburger Chemische Fabrik (4/4) Proz. - Bautzener Brauerei und Mälzerei...

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 20. Oktober.

Table with columns: Dividende für %, Zins-termin in Fuß, Kursnotiz. Lists various bank shares and their prices.

Berliner Börse vom 20. Oktober.

(Fernsprechnetz der Saale-21g)

Von der Fondsbörse. Im Gegensatz zu der gestrigen Flaute in der Nachbörse war die Börse heute bei Eröffnung im wesentlichen ruhiger, da die Tendenz der auswärtigen Börsen weniger matt als befürchtet worden war. Es scheint, daß man allenthalben die Erhöhung der Bankrate in England als eine Maßnahme banktechnischer Natur aufzufassen gelernt ist. In London um ein ganzes Prozent von 4 1/2 auf 5 Prozent stieg. Eine hier aus London vorliegende Privatdepesche meldet von einem dort zirkulierenden Gerücht, daß die Bank von Frankreich der Englischen Bank ein Darlehen von 100 Millionen Franc zu diesem Gerücht wird kein Glauben beimessen, da die Diskontierung der Bank von Frankreich als nahe bevorstehend signalisiert wird. Im Lokalmarkt setzten Großbanken mit 1/4 Proz.

höher und darüber ein. Schwächer lagen Nationalbank und Schaaffhausen'sche Bankvereine. 1/4 Proz. Im Monatskreditmarkt wurde der gestrige Schlusskurs von 1/4 Proz. mit Bochner 7 1/2 Proz. besser. Dreiproz. Reichsanleihe 0,25 Proz. schwächer. Japaner 0,20 Proz. schwächer. Russen von 1902 0,50 höher. Russenbank 0,60 höher. Die Festigkeit der Russen führte man auf den Kurs zurück, der russischen Untertanen hinsichtlich des Staatsdienstes gleiche Rechte zerteilt. Bahnen schwächer; nur Prinz Heinrichs Preisend. Schiffahrtswerte, Montanwerte durchweg unter Realisierungen schwächer. Tägt. Gl. ca. 4 Proz. Zu Beginn der zweiten Boursestunde auf ermäßigtem Kursniveau gut behauptet, Montanwerte etwas anziehend.

Produktenbörse.

Berlin, 20. Oktbr.

Weizen 1000 kg Okt. —, Dez. 172,25, Mai 183,25 M. Roggen 1000 kg Okt. —, Dez. 160,50, Mai 184,50 M. Hafer 1000 kg Okt. 158,00, Dez. 157,25, Mai 182,50 M. Mais 1000 kg Okt. 150,00, Dez. 127,50, Mai 124,50 M. Röhrl 100 kg Okt. 64,00, Dez. 64,60, Mai 62,90 M. Im Vergleich zu den letzten Tagen lauten die Depeschen recht matt. Sie haben hier nur wenig Eindruck gemacht. Höchst beschränkter Umsatz hat die Preise für Weizen, Roggen und Hafer ziemlich unverändert gelassen. Großhändliche Getreide wird fest und höher gehalten. Dabei neigt zu Rückschritten.

Leipzig, 20. Oktbr.

Weizen per 1000 kg netto, inland. alter —, neuer 171 bis 179, ausländ. 171—204. Roggen per 1000 kg netto, inland. alter —, neuer 166 bis 172, ausländ. 172. Stett. Gerste per 1000 kg netto, Braugerste 165—180, feinste über Notiz, auswärtige 180—206, Malz- und Futterzwe 128—150. Hafer per 1000 kg netto, inland. alter 123—150, neuer 165—171, ausländ. alter 165—172, Roggen.

Metalle.

New York, 19. Okt. Zinn 43,15—43,30, Kupfer 21,75—22,50 Doll.

Wasserstand der Saale bei Trotha. Trotha, 19. Okt. abends + 1,92, 20. Okt. morgens + 1,90.

Berliner Börse

vom 20. Oktober.

(2 1/2 Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont: 10/100.

Wechsel.

Table with exchange rates for various locations including Amsterdam, London, New York, Paris, etc.

Geldsorten und Banknoten.

Table with gold and silver prices for various currencies and banknotes.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with German bonds and state securities prices.

Ausländische Fonds.

Table with foreign bonds and securities prices.

Table with various international securities and banknotes.

Kisenbahn- u. Kleinbahn-Akt.

Table with railway and small railway stocks.

Bank-Aktien.

Table with bank stocks.

Industrie-Aktien.

Table with industrial stocks.

Table with various industrial and utility stocks.

Schieß-Börse

Schieß-Börse schließt am 20. Okt. um 3 Uhr.

Table with shooting market prices for various commodities.

Tendenzen: ruhiger.

Table with various international securities and banknotes.

Schieß-Börse

Schieß-Börse schließt am 20. Okt. um 3 Uhr.

Table with shooting market prices for various commodities.

Tendenzen: ruhiger.

Table with various international securities and banknotes.

Schieß-Börse

Schieß-Börse schließt am 20. Okt. um 3 Uhr.

Table with shooting market prices for various commodities.

Tendenzen: ruhiger.

Table with various international securities and banknotes.

Schieß-Börse

Schieß-Börse schließt am 20. Okt. um 3 Uhr.

Table with shooting market prices for various commodities.

Tendenzen: ruhiger.

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

Frankfurt, 20. Okt. In dem dem Landtage zugegangenen Bericht der hiesigen Kommission über die Regulierung des Rheins wegen des Hochwassers beantragt die Kommission, auf die Beschlüsse der Kommission, welche die Regulierung des Rheins betrifft, zu bestehen. Die Landesregierung berichtet über die Verhandlungen mit dem Reich über die Regulierung des Rheins. Die Landesregierung berichtet über die Verhandlungen mit dem Reich über die Regulierung des Rheins. Die Landesregierung berichtet über die Verhandlungen mit dem Reich über die Regulierung des Rheins.

Schlepper auf der Saale.

Rehderer der Saale-Schlepper, Halle a. S. angekommen am 20. Oktober: Schlepper No. 275, Sr. Frz. Polland, Eifrauchtdampfer Bernburg, mit Stückgut nach Hamburg.

Beleuchtungs-Büro's Soufflors.

warme und kalte Einzelgerichte.

Püffliche Lieferung, nach auswärtig ohne Preiszuschlag.

Pöttel und Proskowski.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt.

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19061020054/fragment/page=0003



